

288/2018

26. Oktober 2018

Bauarbeiten in der Haltestelle „Dom/Hbf“ werden planmäßig abgeschlossen

Ab Montag, 4 Uhr, fahren alle Linien wieder ihren gewohnten Weg

Die umfangreichen Baumaßnahmen in der U-Bahn-Haltestelle „Dom/Hbf“ werden nach heutigem Stand am Wochenende wie geplant abgeschlossen. Ab kommenden Montag, 29. Oktober, 4 Uhr, fahren alle Stadtbahnlinien wieder ihren gewohnten Weg. Am Wochenende müssen noch restliche Betonierarbeiten erledigt und signaltechnische Einrichtungen installiert werden.

In den vergangenen beiden Wochen wurden in der Haltestelle Dom/Hbf rund 300 Meter Gleis sowie zwei Weichen und eine Kreuzung samt Untergrund erneuert. Statt im Schotterbett liegen die Schienen dort jetzt auf Beton. Außerdem wurden zwischen Dom/Hbf und Breslauer Platz bzw. Rathaus auf einer Länge von 450 Metern die Schienen ausgetauscht. In drei Schichten waren jeweils 30 Arbeiter Tag und Nacht im Einsatz. Es war für die KVB eine der größten und angesichts des kurzen Zeitraums anspruchsvollsten Baustellen der letzten Jahre. Rund zwei Jahre lang war die Baumaßnahme geplant worden, die Kosten liegen bei rund zwei Millionen Euro.

Die Schienen, Weichen und Kreuzungsanlagen mussten dringend erneuert werden, um die Infrastruktur in diesem wichtigen Bereich des KVB-Netzes instand zu halten. Sie waren rund 20 Jahre alt und hatten damit angesichts der enormen Belastung durch drei Stadtbahnlinien, die dort fahren, das Ende ihrer Lebensdauer erreicht. Rund 440 Kubikmeter Beton wurden verbaut; zum besseren Schallschutz wurden unter dem Beton so genannte Unterschottermatten eingebaut. Im Baubereich wurde zum Schutz der arbeitenden Kollegen eine aufwändige Belüftungsanlage installiert.

Der An- und Abtransport der Materialien erfolgt nach einem detaillierten Logistikkonzept durch Spezialfahrzeuge (Robel-Fahrzeuge), die sich in den regulären Bahnbetrieb einreihen mussten.

-map-